

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **12 (1894)**

Heft 92

PDF erstellt am: **12.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

**Abonnements:**  
(Inkl. Porto)  
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2<sup>te</sup> Semester  
Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22,  
2<sup>te</sup> Semester Fr. 12.  
In der Schweiz kann nur bei der Post  
abonniert werden; im Ausland auch  
durch Postmandat an die Administra-  
tion des Blattes in Bern.  
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

**Abonnements:**  
(Port compris)  
Suisse: un an fr. 6, 2<sup>e</sup> semestre fr. 3.  
Etranger: un an fr. 22,  
2<sup>e</sup> semestre fr. 12.  
On s'abonne, en Suisse, exclusivement  
aux offices postaux; à l'étranger, aux  
offices postaux ou par mandat postal à  
l'Administration de la feuille, à Berne.  
Prix du numéro 25 cts.

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung regelmässig <i>Mittwoch</i> und <i>Sonntag</i> abends. Nach Bedürfnis ersucht das Blatt auch an andern Tagen.	Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abteilung Handel.	Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.	La feuille est expédiée régulièrement les <i>mercredi</i> et <i>samedi</i> soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.	Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.		

**Inhalt — Sommaire.**

Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Ersparniskassa des Kantons Uri in Atdorf.

### Amthlicher Teil. — Partie officielle.

#### Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Durch Urteil des Bezirksgerichtes St. Gallen, vom 9. März 1894, wird der unbekannte Inhaber nachstehend bezeichneten Werttitels «Sparkassaschein der St. Gallischen Hypothekarkasse in St. Gallen, Nr. 8729, d. d. 24. Februar 1892, de Fr. 1000.—, auf den Namen Frau Anna Martha Ernestine Zollikofer-Stöltzing lautend», aufgefördert, denselben innert der Frist von drei Jahren, unter Vorweisung des Titels, beim Präsidenten genannten Gerichtes anzumelden, widrigenfalls derselbe nach Ablauf dieser Frist kraftlos erklärt würde.  
St. Gallen, 10. März 1894.

(W. 23<sup>e</sup>)

**Die Bezirksgerichtskanzlei.**

Durch Urteil des Bezirksgerichtes St. Gallen, vom 10. April 1894, wird der unbekannte Inhaber nachstehend bezeichneten Werttitels:  
Obligation Nr. 151, auf Wegelin & Comp., resp. vormals Caspar Zylti, St. Gallen, d. d. 3. Mai 1892, de Fr. 2600.— auf den Namen von Frau Susanna Holzer, gesch. Raggenbass, aufgefördert, denselben innert der Frist von drei Jahren, unter Vorweisung des Titels, beim Präsidenten genannten Gerichtes anzumelden, widrigenfalls derselbe nach Ablauf dieser Frist kraftlos erklärt würde.  
St. Gallen, 11. April 1894.

(W. 38<sup>e</sup>)

**Die Bezirksgerichtskanzlei.**

Durch Verfügung des Bezirksgerichtes Tablat wird der unbekannte Inhaber der Lebensversicherungspolice de Fr. 1000.— sub D. Nr. 12,157 der Schweizerischen Rentenanstalt in Zürich, lautend auf Frau Ohm, geb. Hohl, jetzige Frau Steinman, Malers, St. Fiden, und seinerzeit im Faustpfandbesitze des Hr. Hok. Paul, Bierbrauer, St. Fiden, gewesen, aufgefördert, dieselbe innert Halbjahresfrist ab dem Datum der ersten Publikation bei der Bezirksgerichtskanzlei Tablat anzumelden, ansonst dieselbe amortisiert würde.  
St. Gallen, den 12. April 1894.

(W. 39<sup>e</sup>)

**Die Bezirksgerichtskanzlei Tablat.**

### Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

#### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

**Zürich — Zurich — Zurigo**

1894. 9. April. Die Firma **Hans Kessler, Buchdruckerei Neumünster**, in Hottingen (S. H. A. B. Nr. 230 vom 27. Oktober 1892, pag. 925), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

9. April. Inhaber der Firma **H. Spiller, Conditorei**, in Elgg, ist Heinrich Spiller von und in Elgg. Conditorei, Bäckerei und Spezereiwaren. Vis-à-vis der Kirche.

9. April. **Wirthschaftliche Genossenschaft des Grüthvereins Zürich** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 111 vom 4. Mai 1893, pag. 447). Als Mitglieder der Betriebskommission sind zurückgetreten: Carl Frei, Jacob Störchlin und Johannes Bosshard, und als solche neugewählt worden Heinrich Morf von Bassersdorf, Karl Manz-Schäppi von Veltheim und August Merk von Rorbas, alle in Zürich I. Die Betriebskommission besteht heute aus: Friedrich Walter, Präsident; Gottfried Gerber, Vizepräsident; Jean Huber, Buchhalter; Leonard Saxer, Aktuar, und den Obgenannten als Beisitzer.

10. April. **Ferdinand Elsässer** von Heidenhofen (Baden) und **Johann Arnold** von Zürich, beide in Zürich III, haben unter der Firma **Elsässer & Arnold** in Zürich III eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1894 ihren Anfang nahm. Bauunternehmungen. Militärstrasse 115.

10. April. In der Firma **Looser & Tobler** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 6 vom 9. Januar 1894, pag. 23) ist folgende Aenderung zu konstatieren: Der Kollektivgesellschafter **Robert Looser-Oetiker** wohnt nunmehr in Zürich II.

10. April. Die Firma **Jacob Suter** in Rüslikon (S. H. A. B. Nr. 98 vom 29. Juni 1883, pag. 781) wird, hiemit infolge schon vor Jahren erfolgten Hinschiedes des Inhabers und Erbausschlagung von Amteswegen gelöscht.

**Solothurn — Soleure — Soletta**

1894. 10. April. Die Firma **G. Binder** in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 17 vom 10. Februar 1883, pag. 125) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **Wittve G. Binder** in Solothurn ist Frau Rosalia Binder, geb. Brunner, Witwe des Gottfried Binder, von Baldingen (Aargau), wohnhaft in Solothurn. Natur des Geschäftes: Weinhandlung. Geschäftslokal: Gelb Quartier 248, beim Amthausplatz. Die neue Firma «Wittve G. Binder» übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «G. Binder» und erteilt Prokura an Otto Binder von Baldingen, in Solothurn.

**Basel-Stadt — Bâle-ville — Basilea-Città**

1894. 9. April. Die Firma **J. F. Rosenmund** in Basel (S. H. A. B. Nr. 2 vom 11. Januar 1883, pag. 12) ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

9. April. Inhaber der Firma **A. Schilling-Rosenmund** in Basel ist Alfred Schilling-Rosenmund von und in Basel. Natur des Geschäftes: Bettwarengeschäft. Geschäftslokal: Fischmarkt 9.

**Graubünden — Grisons — Grigioni**

1894. 10. April. Die Firma **Hs. Taverna** in Davos-Frauenkirch S. H. A. B. Nr. 105 vom 17. Juli 1883, pag. 841) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

10. April. Die Firma **Ch. Branger** in Davos-Frauenkirch (S. H. A. B. Nr. 105 vom 17. Juli 1883, pag. 842) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

10. April. Die Firma **G. Jegen** in Davos-Dörfli (S. H. A. B. Nr. 105 vom 17. Juli 1883, pag. 841) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

**Aargau — Argovie — Argovia**

*Bezirk Baden.*

1894. 9. April. Die Firma **Gebrüder Guggenheim** in Baden (S. H. A. B. Nr. 2 vom 8. Januar 1887, pag. 43) hat die Schafffabrikation infolge Abtretung dieses Geschäftsweiges an die Aktiengesellschaft «Schuhfabrik Baden» (Fabrique de chaussures Baden) in Baden aufgegeben, betreibt dagegen die Lederhandlung fort.

9. April. Unter der Firma **Schuhfabrik Baden (Fabrique de chaussures Baden)** gründet sich, mit Sitz in Baden, eine Aktiengesellschaft, welche den Zweck hat, die bis anhin unter der Firma «Gebrüder Guggenheim» betriebene Schuh- und Schaffefabrik von dieser Firma zu erwerben und weiter zu betreiben. Die Statuten sind am 21. Januar und 12. März 1894 festgestellt worden. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 150,000 (hundertfünfzigtausend Franken), eingeteilt in 300 Aktien zu Fr. 500, welche auf den Namen lauten und voll einbezahlt sind. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im «Schweizerischen Handelsamtsblatt» in Bern. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen übt der von der Generalversammlung gewählte Direktor aus; derselbe führt namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift. Direktor ist Albert Guggenheim von Lengnau, in Baden.

9. April. Die Firma **C. Landolt, mech. Stickerei Baden** in Ennetbaden (S. H. A. B. Nr. 254 vom 6. Dezember 1893, pag. 1033) ist gemäss Urteil des Bezirksgerichtes Baden vom 3. April 1894 von Amteswegen gestrichen worden.

11. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Castor Egloff & Sohn** in Niederrohrdorf (S. H. A. B. Nr. 237 vom 8. November 1892, pag. 955) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen und damit auch die an Kaspar Egloff erteilte Prokura. Aktiven und Passiven gehen über auf die Firma «Castor Egloff & Cie» in Niederrohrdorf.

Castor Egloff von und in Niederrohrdorf, Adolf Reber und Karl Reber von Ludwigsburg in Niederrohrdorf haben unter der Firma **Castor Egloff & Cie** in Niederrohrdorf eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1894 begonnen hat und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Castor Egloff & Sohn» übernimmt. Die verbindliche Unterschrift führen Adolf und Karl Reber. Natur des Geschäftes: Lampen-, Metallwaren- und Fischhandfabrik, Messinggiesserei.

*Bezirk Bremgarten.*

10. April. Der Verein unter dem Namen **Feldschützengesellschaft Wohlen** in Wohlen (S. H. A. B. Nr. 124 vom 27. Mai 1892, pag. 496) hat in seiner Generalversammlung vom 15. Februar 1894 an Stelle des austretenden Präsidenten J. Suter, und des austretenden Vizepräsidenten Alois Wildi zum Präsidenten gewählt Dr. Hermann Huber, Fürsprech, von Besenbüren, in Wohlen, und zum Vizepräsidenten Alfred Meyer, Lieutenant, von und in Wohlen. Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

*Bezirk Kullm*

9. April. Inhaber der Firma **Gottlieb Eichenberger-Merz** in Beinwil ist Gottlieb Eichenberger-Merz von und in Beinwil. Natur des Geschäftes: Tabak- und Cigarrenfabrikation.

9. April. **Adolf Härrli** von und in Birrwil und **Friedrich Eichenberger** von Beinwil, in Birrwil, haben unter der Firma **Härrli & Eichenberger** in Birrwil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Oktober 1892 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Tabak- und Cigarrenfabrikation.

*Bezirk Lenzburg.*

9. April. Die Firma **Siegrist-Lüscher** in Seengen (S. H. A. B. Nr. 72 vom 18. Mai 1883, pag. 577) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **L. Siegrist-Lüscher** in Seengen, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Siegrist Lüscher» übernimmt, ist Louise Siegrist-Lüscher von Meisterschwanden, in Seengen. Natur des Geschäftes: Strohanufaktur.

9. April. Inhaber der Firma **G. Schöpf, Schuhhandlung**, in Lenzburg ist Johann Georg Schöpf von und in Lenzburg. Natur des Geschäftes: Schuhhandlung.

**Thurgau — Thurgovie — Thurgovia**

1894. 9. April. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Sulzer & Co** in Aadorf (S. H. A. B. Nr. 5 vom 12. Januar 1888, pag. 35) sind ausgetreten C. Sulzer-Spiller und H. Sulzer-Rieter, letzterer infolge Ablebens; in dieselbe sind eingetreten Hugo Sulzer und Fritz Sulzer, beide von Winterthur und wohnhaft in Aadorferfeld-Elgg.

**Tessin — Tessin — Ticino**  
*Ufficio di Lugano.*

1894. 10 aprile. Il proprietario della ditta **R. Morandi** in Lugano, è Morandi Raimondo fu Gaetano di Bedigliora, domiciliato a Lugano. Genere di commercio: Lattoniere di fabbrica e magazzino.

**Waadt — Vaud — Vaud**  
*Bureau de Lausanne.*

1894. 9 avril. Edouard et Ernest Henny de Renens, domiciliés à Lausanne, ont constitué, sous la raison sociale **Henny frères**, une société en nom collectif, qui a son siège à Lausanne et commence aujourd'hui. Genre de commerce: Commerce de farines. Magasin: Rue de l'Halle, maison Cruchon.

9 avril. La raison **Henri Leibfried à Lausanne (hôtel Beau Site et du Belvédère)**, Grand Chêne, à Lausanne (F. o. s. du c. des 19 mai 1888, n° 65, page 501; et 29 juillet 1891, n° 164, page 667), est radiée par suite de la remise faite par le chef de la maison à J. A. Schmidt.

*Bureau d'Yverdon.*

9 avril. Louis feu François-Marc-Louis Constançon et Adrien fils d'Alfred Constançon, à Yverdon, déclarent que la société en nom collectif, fondée entre eux, à partir du 15 juin 1893, sous la raison **Constançon & Cie**, commerce de vins, à Yverdon (F. o. s. du c. du 13 juillet 1893, n° 162, page 659), est dissoute depuis le 7 avril 1894.

L'associé Louis Constançon a repris, dès la date susindiquée, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la société dissoute. Il déclare en conséquence être le chef de la maison **L. Constançon**, à Yverdon. Genre de commerce: Commerce de vins.

**Genf — Genève — Ginevra**

1894. 9 avril. Suivant extrait du procès-verbal de l'assemblée générale tenue le 9 janvier 1894, par la société dite: **Société de l'Exposition permanente de Genève (Amis des Beaux-arts)**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 4 juin 1890, n° 85, page 444), la dite assemblée a apporté diverses modifications aux statuts, lesquelles n'intéressent les tiers qu'en ce qui concerne les points suivants: 1° La sortie des sociétaires s'opère par une

démission envoyée par écrit au comité, dans les trois premiers mois de l'exercice, ou par le défaut du paiement de la cotisation dans les huit premiers mois. Tout sociétaire qui n'aura pas envoyé sa démission dans le délai prescrit reste tenu au paiement de sa cotisation pour l'année courante. 2° Pour la signature à donner au nom de la société, qui était jusqu'ici donnée par un ou plusieurs membres du comité munis d'un extrait de registre, sera donnée à l'avenir par le président ou le vice-président de la société délégué à cet effet. Suivant modification survenue dans le bureau du comité, le président est actuellement M. Albert Dunant, et le vice-président est M. Edouard Des Gouttes, tous deux à Genève.

9 avril. Suivant extrait du procès-verbal qui en a été dressé et signé de tous les actionnaires présents, la société anonyme dite: **Société anonyme de garantie pour l'Exposition internationale de photographie à Genève**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 10 juillet 1893, n° 159, page 648), réunie en assemblée générale le 15 février 1894, a voté la dissolution de cette société à dater de ce jour. Elle ne subsistera plus que pour sa liquidation dont reste chargé son conseil d'administration, tel qu'il a été publié dans la précédente publication.

9 avril. Suivant extrait de procès-verbal de l'assemblée générale tenue le 16 mars 1894, par la société anonyme dite: **Société d'exploitation des Entrepôts de l'Etat de Genève**, ayant son siège à la Voie-Creuse (Petit-Saconnex) (F. o. s. du c. du 5 janvier 1892, n° 2, page 7), le sieur Georges Delémont, négociant, à Genève, a été nommé administrateur, en remplacement du sieur Jean-Marc Duchosal, décédé.

**II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale**

Eintragungen: — Incriptions: — Inscrizioni:

**Solothurn — Soleure — Soletta**  
*Bureau Balsthal.*

1894. 10. April. **Rosalia Bader, geb. Buschung**, Ehefrau des vergeltstagen Maritz Bader, Georgs sel., von Holderbank, Landwirtin, in Mümliswil, geb. den 15. August 1845.

**B. 27.**

**Gewinn- und Verlust-Rechnung**  
**der Ersparniskassa des Kantons Uri in Altdorf**  
vom Jahre 1893.

**Soll**  
Lastenposten

(Gesetzliche Genehmigung vorbehalten.)

**Haben**  
Nutzposten

Soll		Haben	
Lastenposten		Nutzposten	
<b>I. Verwaltungskosten.</b>			
7,935	90	Besoldungen an die Angestellten.	
350	—	Heizung, Beleuchtung, Reinigung und Bewachung.	
1,413	45	Bureau-Auslagen (Drucksachen, Inserate, Abonnemente, Formularien etc.).	
633	95	Porti und Depeschen.	
121	65	Mobilier: Anschaffung, Unterhalt, Abschreibungen.	
346	82	Diverse (Betriebs-, Liquidations- und Rechtskosten).	
10,801	77		
<b>II. Steuern.</b>			
1,000	—	Bundes-Banknotensteuer.	
<b>III. Passivzinsen.</b>			
<i>Auf Schulden in laufender Rechnung.</i>			
5,538	70	An Conto-Corrent-Kreditoren.	
309,432	53	An Sparkassa-Einlagen.	
298	43	Diverse.	
315,269	66		
<b>IV. Verluste und Abschreibungen.</b>			
6,323	70	Auf Hypothekar-Anlagen aller Art.	
5,191	—	Auf Effekten (öffentliche Wertpapiere).	
2,696	61	Auf Grundeigentum, nicht zum Geschäftsbetrieb bestimmt.	
14,211	31		
<b>VI. Reingewinn.</b>			
55,870	30	Reingewinn des Rechnungsjahres 1893.	
397,153	04		
<b>I. Ertrag des Wechsel-Conto.</b>			
Disconto-Schweizer-Wechsel:			
Vereinnahmte Zinsen und Kommissionen		1,307.	15
Rückdisconto vom Vorjahre à 3 1/2 %		833.	—
		2,140.	15
Abzüglich: Rückdisconto auf 31. Dez. 1893 à 3 1/2 %		48.	—
		2,092.	15
Wechsel zum Inkasso:			
Vereinnahmte Inkassogebühren etc.		211.	53
		2,303.	68
<b>II. Aktivzinsen und Provisionen.</b>			
<i>a. Auf Guthaben in laufender Rechnung.</i>			
Von Emissionsbanken und Korrespondenten		11,659.	29
Von Conto-Corrent-Debitoren		42,269.	78
<i>b. Auf andern Guthaben und Anlagen.</i>			
Von Schuldscheinen ohne Wechselverbindlichkeit:			
Vereinnahmte Zinsen		16,137.	50
Ratazinsen und Zinsrestanzen auf 31. Dez. 1893		6,496.	60
		22,634.	10
Abzüglich: Ratazinsen und Zinsrestanzen vom Vorjahre		6,709.	10
		15,925.	—
Von Hypothekar-Anlagen aller Art:			
Vereinnahmte Zinsen		132,385.	28
Ratazinsen und Zinsrestanzen auf 31. Dez. 1893		146,790.	20
		279,175.	48
Abzüglich: Ratazinsen und Zinsrestanzen vom Vorjahre		143,748.	13
		135,427.	35
Von Effekten (öffentliche Wertpapiere):			
Kursgewinn auf eigenen Effekten		2,520.	—
Vereinnahmte Zinsen auf eigenen Effekten		183,312.	50
Ratazinsen auf 31. Dezember 1893		42,796.	85
		228,929.	35
Abzüglich: Ratazinsen vom Vorjahre		39,879.	85
		189,049.	50
394,330.		92	
<b>V. Diverse Nutzposten.</b>			
Agio auf Münzsorten, fremden Noten etc.		398.	14
Diverse (Rückvergütung von Betriebs- und Liquidations-Kosten)		120.	30
		518.	44
		397,153.	04

**Beilage zu der Gewinn- und Verlust-Rechnung der Ersparniskassa des Kantons Uri vom Jahre 1893.**

**Verteilung des Reingewinnes von 1893** nach § 23\*) der revidierten Statuten vom 27. Juli 1874.

Der Reingewinn des Rechnungsjahres 1893 beträgt	Fr. 55,870. 30
Hievon ab: 4 1/2 % Jahreszins auf dem Dotationskapital von Fr. 500,000	„ 22,500. —
	Verbleiben Fr. 33,370. 30
welche folgendermassen verteilt werden:	
3/4 der Staatskassa Uri	Fr. 25,020. 30
1/4 dem Reservefonds	„ 8,350. — „ 33,370. 30

\*) § 23: Der nach Abzug der Verwaltungskosten und allfälligen Abschreibungen sich ergebende Ueberschuss fällt zu 1/4 in den Reservefonds, zu 3/4 in die Staatskassa.

# Jahresschluss-Bilanz der Ersparniskassa des Kantons Uri in Altdorf

auf 31. Dezember 1893.

(Gesetzliche Genehmigung vorbehalten.)

Aktiven			Passiven		
<b>I. Kassa.</b>					
	400,000	—	Notendeckung in gesetzlicher Barschaft.		
	71,155	—	Uebrig Bestände in gesetzlicher Barschaft.		
	471,155	—	Gesetzliche Barschaft.		
	3,950	—	Eigene Noten (vide Beilage Nr. 1).		
	41,400	—	Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken.		
528,024	63	6,519	63		Uebrig Kassabestände.
<b>II. Kurzfristige Guthaben.</b>					
(Längstens innert 8 Tagen verfügbar.)					
	167,667	68	Schweizerische Emissionsbanken-Debitoren.		
314,559	78	146,892	10		Korrespondenten-Debitoren.
<b>III. Wechselforderungen.</b>					
Disconto-Schweizer-Wechsel (innert 31—60 Tagen fällig).					
	8,500	—	Wechsel zum Inkasso.		
13,971	62	5,471	62		
<b>IV. Andere Forderungen auf Zeit.</b>					
(Nach 8 Tagen verfügbare Guthaben.)					
	280,575	35	Schweizerische Emissionsbanken-Debitoren.		
	656,473	33	Conto-Corrent-Debitoren mit gedecktem Kredit.		
	360,831	80	Conto-Corrent-Debitoren mit ungedecktem Kredit.		
	150,000	—	Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit, gedeckte.		
	260,000	—	Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit, ungedeckte.		
			Hypothekar-Anlagen aller Art:		
			2,434,950. 37 Anleihen.		
			208,830. 05 Gülden-Amortisation.		
5,102,174	26	3,894,793	78		751,013. 36 Gülden.
<b>V. Aktiven mit unbestimmter Anlagezeit.</b>					
Effekten (öffentl. Wertpapiere). Vide Beilage Nr. 2.					
4,839,545	97	10,740	42		Grundbesitz, nicht zum Geschäftsbetrieb bestimmt.
<b>VIII. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).</b>					
Ratazinsen auf Aktivposten.					
	196,083	65	Bezahlter Jahreszins auf dem Dotationskapital von Fr. 500,000 à 4 1/2 %.		
218,583	65	22,500	—		
11,011,859	91				
<b>I. Noten-Emission.</b>					
Noten in Cirkulation } (vide Beilage Nr. 1)					
	996,050	—	Eigene Noten in Kassa } 1,000,000		
	3,950	—			
<b>II. Kurzfristige Schulden.</b>					
(Längstens innert 8 Tagen rückzahlbar.)					
	47,193	90	Conto-Corrent-Kreditoren (vide Beilage Nr. 3)		
	3,249,031	55	Sparkassa-Einlagen (vide Beilage Nr. 4)		
<b>IV. Andere Schulden auf Zeit.</b>					
(Mit Rückzahlungsfrist von länger als 8 Tagen.)					
	138,869	05	Conto-Corrent-Kreditoren (vide Beilage Nr. 3)		
	5,805,147	11	Sparkassa-Einlagen (vide Beilage Nr. 4)		
<b>V. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).</b>					
Rückdisconto auf Aktivposten (vide Detail in der Gewinn- und Verlust-Rechnung)					
	48	—	Zu verteilender Reingewinn pro 1893		
	47,820	30			
<b>VI. Eigene Gelder.</b>					
Einbezahltes Kapital					
	500,000	—	Ordentlicher Reservefonds (Zuweisung vom Jahre 1893 inbegriffen)		
	224,550	—			
			724,550		
			11,011,859		

Beilagen zu der Jahresschluss-Bilanz der Ersparniskassa des Kantons Uri auf 31. Dezember 1893.

**Beilage Nr. 1. Noten-Status** auf 31. Dezember 1893.

	Emission	In Kassa	In Cirkulation
7,500 Noten von Fr. 100	= Fr. 750,000	2,800	747,200
5,000 " " " 50	= " 250,000	1,150	248,850
12,500 Noten	= Fr. 1,000,000	3,950	996,050

**Beilage Nr. 3. Conto-Corrent-Kreditoren.**

*Rückzahlungs-Bedingungen.*

Summen bis auf Fr. 1000 können jederzeit zurückgezogen werden. Summen von Fr. 1000 bis Fr. 5000 nach achtägiger und grössere Summen nach vierzehntägiger Kündigungsfrist.

Die Conto-Corrent-Kreditoren zerfallen in:

a.	45 Conti mit einem Guthaben bis auf Fr. 5000	Fr. 47,193. 90
	9 Conti mit einem Guthaben über Fr. 5000, à je Fr. 5000	" 45,000.—
	<b>Unter allen Umständen innert 8 Tagen rückzahlbar</b>	<b>Fr. 92,193. 90</b>
c.	9 Conti, das Guthaben über Fr. 5000, nach 8 Tagen rückzahlbar	" 93,369. 05
		<b>Fr. 185,562. 95</b>

**Beilage Nr. 4. Sparkasse.**

*Einlegerzahl und Rückzahlungs-Bedingungen.*

§ 8 der laut Landratsbeschluss vom 5. März 1884 teilweise abgeänderten Statuten der Ersparniskassa Uri vom 27. Juli 1874 lautet wie folgt:

„Der Einleger kann sein Guthaben auf die Ersparniskassa ganz oder teilweise künden, wann er will.“

„Beträge bis auf Fr. 1000 können sogleich, Beträge bis Fr. 2000 einen Monat nach der Ankündigung, höhere Summen nach zweimonatlicher Kündigung zurückgezogen werden. Vom Tage der Ankündigung an hört die Verzinsung auf.“

„Bei genügendem Kassavorrat können auch grössere Beträge sofort zurückgezogen werden, jedoch gegen Zinsvergütung für die festgesetzte Kündigungsfrist.“

Die Sparkassa-Einlagen zerfallen in:

a.	3690 Einleger-Conti mit Guthaben bis auf Fr. 1000 und darunter	Fr. 1,111,031. 55
	2138 Einleger-Conti mit Guthaben über Fr. 1000, à je Fr. 1000	" 2,188,000 —
	<b>Unter allen Umständen innert 8 Tagen rückzahlbar</b>	<b>Fr. 3,249,031. 55</b>
c.	2138 Einleger-Conti, das Guthaben über Fr. 1000, nach 8 Tagen rückzahlbar	" 5,805,147. 11
		<b>Fr. 9,054,178. 66</b>

**Beilage Nr. 2. Effekten-Verzeichnis.**

Stück	Bezeichnung	Nominalwert	Kurs	Schätzungswert	Stück	Bezeichnung	Nominalwert	Kurs	Schätzungswert
<b>Obligationen.</b>									
500	4 1/2 % Kanton Uri	500,000	100	500,000	103	3 1/2 % Gemeinde Altdorf (Wasserversorgung)	51,500	100	51,500
57	4 % Bezirk Uri	282,000	100	282,000	50	3 1/2 % Kanton Basel-Stadt	50,000	100	50,000
16	3 1/2 % Gemeinde Altdorf	16,000	100	16,000	66	3 1/2 % Stadt Zürich	66,000	97	64,020
44	5 % Kanton Wallis	44,000	115	50,600	5	3 1/2 % Bank in Schwyz	50,000	100	50,000
50	3 1/2 % Gemeinde Chaux-de-Fonds	50,000	100	50,000	28	3 1/2 % Kanton Luzern	28,000	100	28,000
12	4 % Bank in Luzern	12,000	100	12,000	48	3 1/2 % Schweizerische Eidgenossenschaft (1889)	76,000	100	76,000
10	3 1/2 % Basellandschaftliche Kantonalbank	50,000	100	50,000	2	3 1/2 % Korporation Uri	10,000	100	10,000
125	3 1/2 % Kanton St. Gallen	157,000	100	157,000	10	3 1/2 % Solothurner Kantonalbank	50,000	100	50,000
4	3 1/2 % Freiburger Hypothekarkassa	100,000	100	100,000	50	3 1/2 % Kanton St. Gallen	50,000	100	50,000
1	3 1/2 % " " "	32,950	100	32,950	50	4 % Banque Foncière du Jura, à Bâle (L)	50,000	100	50,000
2	3 1/2 % " " "	50,000	100	50,000	20	4 % Schweizerische Hypothekbank, Solothurn	20,000	100	20,000
13	3 1/2 % " " "	67,100	100	67,100	6	3 1/2 % Kanton Luzern	6,000	100	6,000
10	3 1/2 % Zuger Kantonalbank	10,000	100	10,000	25	4 % Bank in Zofingen	25,000	100	25,000
18	4 % K. k. Oesterreichische Staats-Renten-Anleihe	41,000	96	39,360	4	3 1/2 % Gemeinde Altdorf	29,285	55	29,285
2	4 % Basellandschaftliche Kantonalbank	10,000	100	10,000	19	3 1/2 % Schweizer, Eidgenossenschaft (3 % Eidg. Eisenbahnrente)	19,000	96	18,240
10	3 1/2 % Eidgenössische Bank Bern	50,000	100	50,000	10	3 1/2 % Zürcher Kantonalbank	50,000	100	50,000
20	4 % Stadt Rom (mit Staatsgarantie)	50,000	73	36,500	5	4 % Aktiengesellschaft Leu & Co, Zürich	5,000	100	5,000
50	3 1/2 % Kanton Freiburg	50,000	100	50,000	5	4 % " " " " "	50,000	100	50,000
43	4 % " " Zürich	43,000	101	43,430	10	3 1/2 % Zürcher Kantonalbank " " "	50,000	100	50,000
19	4 % " " " " "	19,000	101	19,190	10	4 % Basler Depositenbank	50,000	100	50,000
16	4 % " " " " "	16,000	101	16,160	27	4 % Schweizerische Hypothekbank, Solothurn	27,000	100	27,000
4	4 % Gemeinde Seelisberg	4,000	101	4,000	10	4 % Gotthardbahn-Gesellschaft	8,000	101	8,080
2	3 1/2 % St. Gallische Hypothekarkassa	50,000	100	50,000	23	4 % " " " " "	23,000	101	23,230
5	3 1/2 % Basellandschaftliche Kantonalbank	100,000	100	100,000	50	4 % Bank in Luzern	50,000	100	50,000
10	3.80 % Banque cantonale vaudoise	100,000	100	100,000	10	4 % Comp. des Chem. de fer de la Suisse Occid.	5,000	100	5,000
10	4 % Bank in Luzern	10,000	100	10,000	20	3 1/2 % St. Gallische Kantonalbank	100,000	100	100,000
25	4 % Kanton Solothurn	25,000	101	25,250	75	3 1/2 % Kanton Uri	374,000	100	374,000
79	3 1/2 % Kanton Uri	395,000	100	395,000	1	4 % Banca della Svizzera Italiana	3,500	100	3,500
80	4 % Municipalité de la Chaux-de-Fonds	80,000	100	80,000	50	4 % Schweizerische Centralbahn-Gesellschaft	50,000	102	51,000
72	4 % Banque foncière du Jura, à Bâle (F)	72,000	100	72,000	25	4 % " " " " "	25,000	102	25,500
40	3 1/2 % Bank in Luzern	40,000	100	40,000	100	4 % Nordostbahn-Gesellschaft	50,000	102	51,000
74	3 1/2 % Municipalité de Neuchâtel	74,000	97	71,780	10	3.80 % Banque cantonale vaudoise	100,000	100	100,000
149	3 1/2 % Kanton Freiburg	74,500	100	74,500	70	4 % Vereinigte Schweizerbahnen, III. Hypothek	85,000	102	85,700
223	3 1/2 % " " "	223,000	100	223,000	49	4 % " " " " "	49,000	102	49,980
154	3 1/2 % " " Bern	154,000	100	154,000					
	<b>Uebertrag</b>			<b>3,041,770</b>					<b>4,828,805</b>

Insertionspreis:  
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,  
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:  
30 cts. la petite ligne,  
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

## Schweizerische Centralbahn.

### Rückzahlung von 4% Obligationen.

Gemäss früherer Publikation werden auf 30. April 1894 folgende 4% Obligationen à Fr. 1000 zur Rückzahlung fällig und an unserer Hauptkasse zurückbezahlt:

#### 70 Obligationen des Anleihe von 1880.

165,111 bis 165,115	173,841 bis 173,845
166,161 » 166,165	178,111 » 178,115
167,046 » 167,050	178,606 » 178,610
167,266 » 167,270	180,446 » 180,450
167,601 » 167,605	181,171 » 181,175
167,766 » 167,770	183,531 » 183,535
173,671 » 173,675	184,401 » 184,405

#### 100 Obligationen des Anleihe von 1883.

186,276 bis 186,285	198,846 bis 198,855
191,496 » 191,505	202,366 » 202,375
191,726 » 191,735	205,506 » 205,515
195,566 » 195,575	206,326 » 206,335
198,366 » 198,375	206,966 » 206,975

Mit dem 30. April 1894 hört die Verzinsung dieser Titel auf.

Basel, den 10. April 1894.

(250)

Direktorium.

## Aktiengesellschaft Patent Leinwather in Basel.

### Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 28. April 1894, nachmittags 3 Uhr,  
im Gesellschaftslokale, 115 Freiestrasse.

#### Traktanden:

- 1) Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1893, sowie Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle.
- 2) Antrag des Verwaltungsrates betreffend Verwertung der Patente und allfällige Erhöhung des Grundkapitals.
- 3) Neuwahl des Verwaltungsrates.
- 4) Wahl der Kontrollstelle pro 1894.

Der Jahresbericht nebst der Jahresrechnung, der Bilanz und dem Revisionsbericht werden vom 21. April an bei der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt und können ebendasselbst die Zutrittskarten gegen Deponierung der Aktien bezogen werden.

Basel, den 11. April 1894.

(247<sup>a</sup>)

Der Verwaltungsrat.

## Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig.

Die diesjährige

### ordentliche Generalversammlung

der Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig, zu welcher wir unsere Gesellschaftsmitglieder hiermit einladen, findet

Dienstag, den 1. Mai 1894, nachmittags 4 Uhr,

in unserem Gesellschaftsgebäude, Theatergasse 2, hier, statt.

Der Verhandlungsaal wird um 3 Uhr nachmittags geöffnet und pünktlich 4 Uhr geschlossen werden.

#### Tagesordnung:

- 1) Vorlegung des Geschäftsberichtes und des Rechnungsabschlusses für das Jahr 1893 und Erteilung der Entlastung.
- 2) Antrag des Verwaltungsrates auf volle Auszahlung der Versicherungssummen der Policen Nr. 16,595 und Nr. 28,578, sowie der Rückkaufswerte der Policen Nr. 39,325, Nr. 47,686, Nr. 68,386, Nr. 69,582 und Nr. 79,613.
- 3) Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates an Stelle des ausscheidenden, aber sofort wieder wählbaren Herrn Justizrat Dr. Erdmann.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung, ihren Verhandlungen und Abstimmungen sind nur diejenigen männlichen volljährigen Mitglieder unserer Gesellschaft berechtigt, welche seit mindestens einem Jahre eine oder mehrere Kapitalversicherungen von zusammen mindestens Mk. 3000. — mit der Gesellschaft abgeschlossen haben.

Die Legitimation der in der Generalversammlung erscheinenden stimmberechtigten Mitglieder wird durch Vorzeigung des Versicherungsscheines bezw. des Depositen- oder Pfandscheines der Gesellschaft und der zuletzt fällig gewordenen Prämienquittung geführt. (IL 6367)

Der zum Vortrag in der Generalversammlung bestimmte Geschäftsbericht nebst dem Rechnungsabschluss liegt vom 22. April 1894 an für die stimmberechtigten Gesellschaftsmitglieder im Geschäftslokale der Gesellschaft auf, woselbst auch von dem genannten Tage an gedruckte Exemplare des Geschäftsberichtes und des Rechnungsabschlusses in Empfang genommen werden können.

Leipzig, den 10. April 1894.

Der Verwaltungsrat  
der Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig:  
Justizrat Richter.

(258<sup>a</sup>)

## Solothurner Kantonalbank.

Wir nehmen bis auf weiteres Gelder in runden, durch 100 teilbaren Summen von Fr. 500 aufwärts gegen unsere

### Obligationen auf 3 Jahre fest

zahlbar spesenfrei in Solothurn, Basel, Bern und Zürich zum Zinsfusse von 3 1/2 %.

(252)

Die Direktion.

Buchdruckerei JENT & Co in Bern. — Imprimerie JENT & Co à Berne.

## Société de Placers aurifères et de Travaux publics de la Haute-Italie.

### Assemblée générale extraordinaire du 7 mai 1894.

Messieurs les membres de la Société de Placers aurifères et de Travaux publics de la Haute-Italie sont convoqués en assemblée générale extraordinaire dans la grande salle de l'Hôtel de Ville de Lugano, pour le lundi, 7 mai 1894, à 9 heures du matin.

#### Ordre du jour:

- 1° Rapport du comité d'administration et son approbation.
- 2° Ratification du contrat passé pour l'exploitation directe au moyen des excavateurs.
- 3° Modifications aux statuts:  
Emission de 10,000 (dix mille) nouvelles parts dont le produit sera affecté à l'exploitation directe selon le projet présenté par le comité d'administration.
- 4° Prorogation des pouvoirs au comité d'administration et à l'administrateur délégué.

Lugano, le 7 avril 1894.

Pour le comité d'administration,

L'administrateur délégué:

C<sup>m</sup> Charles de Robilant.

(246)

P.-S. — Messieurs les sociétaires pourront remettre leurs pouvoirs à un autre sociétaire (selon l'article 10 des statuts) dans le cas où ils ne pourraient assister personnellement à l'assemblée.

Dans l'ordre du jour figurant des modifications statutaires, il est nécessaire, selon l'article 10 des statuts, qu'elles soient approuvées à la majorité des parts existantes.

Les sociétaires présents à Lugano sont priés de déposer leurs pouvoirs, le 6 mai, à l'Hôtel de Ville, de 2 à 6 heures de l'après-midi.

## Eidgenössische

## Transport-Versicherungs-Gesellschaft

in Zürich.

(254<sup>a</sup>)

Die Herren Aktionäre werden hiemit in Gemässheit der §§ 41 und 43 der Gesellschaftsstatuten zu der am 24. April 1894, vormittags 11 Uhr, im Bureau der Gesellschaft, Bleicherweg 2, stattfindenden

### zwölften ordentlichen Generalversammlung

zur Behandlung der nachstehenden Geschäfte eingeladen:

- 1) Vorlage des Jahresberichtes und der Jahresrechnung für das zwölfte Geschäftsjahr, sowie des schriftlichen Berichtes der Herren Rechnungsrevisoren.
- 2) Beschlussnahme über Verwendung des Jahresergebnisses.
- 3) Wahl von vier Mitgliedern des Verwaltungsrates laut § 19 der Statuten.
- 4) Wahl zweier Rechnungsrevisoren und zweier Suppleanten für das Rechnungsjahr 1894.

Stimmkarten können von den Berechtigten vom 17. April an auf dem Bureau der Gesellschaft bezogen werden.

Der Jahresbericht, der Rechnungsabschluss, sowie der Bericht der Revisoren wird den Herren Aktionären zugesandt; überdies liegen die genannten Schriftstücke vom 10. April an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf.

Zürich, 6. April 1894. — — — — — (OF 540)

### Eidgenössische Transport-Versicherungs-Gesellschaft:

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: Der Protokollführer: Der Direktor:

Adelrich Benziger. Ed. Fierz. Wettstein.

## Huttwil-Wolhusen-Bahn.

### Aktien-Einzahlung.

Laut Beschluss des Verwaltungsrates werden für die Einzahlung der IV. und V. Rate des Aktienkapitals folgende Termine festgesetzt:

Für die IV. Rate bis 1. Mai 1894,

für die V. Rate bis 1. August 1894.

Die Einzahlungen nehmen wie früher entgegen:

Luzerner Kantonalbank in Luzern,  
Filiale der Kantonalbank in Willisau,  
Spar- und Leihkasse in Huttwil.

Die Aktionäre werden eingeladen, obige Termine pünktlich einzuhalten.

Willisau, den 10. April 1894.

(249)

Der Verwaltungsrat.

### Fabrik-Verkauf. (251<sup>a</sup>)

Ein Fabrikationsgeschäft der Uhrenbranche, Spezialität u. ohne Konkurrenz, in der Schweiz, seit mehr als 20 Jahren mit nachweisbar guter Rendite arbeitend, ist zu verkaufen. Preis Fr. 85,000. Anfragen unter Chiffre B 1275 Q an Haasenstein & Vogler, Basel.

### Assurances et réassurances.

Alfred Bourquin, Neuchâtel.

Se charge du placement de risques divers en incendie et chômage, vie, transports, accidents et détail. Relations avec des compagnies de 1<sup>er</sup> ordre. (114<sup>a</sup>)

### Die Buchdruckerei JENT & Co in Bern

empfehl sich dem Tit. Handelsstande zur Anfertigung aller vorkommenden Formulare.

Rasche und geschmackvolle Ausführung.